Schleifendetektor
1.6REP001/0027
Einstellanweisung

Über die DIP-Schalter lassen sich folgende Betriebsarten einstellen:

Schalter 1: Änderung der Schleifenfrequenz um ca. 20 %. Dadurch lässt sich die Beeinflussung durch Schleifen eines anderen Gerätes minimieren.

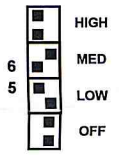
Schalter 2: Programmiermodus.

S2 = OFF	Relais 2	Impuls bei Verlassen der Schleife
S2 = ON	Relais 2	Impuls bei Belegung der Schleife

Schalter 3: Ohne Funktion

Schalter 4: Funktion Boost. Verstärkungsanhebung zur besseren Erkennung von Fahrzeugen mit hohen Aufbauten (LKW).

Schalter 5/6: Empfindlichkeits-Einstellung. Die Empfindlichkeits-Einstellung erfolgt in vier Stufen binär.



11 = ON-ON	Empfindlichkeit = hoch (HIGH)
10 = ON-OFF	Empfindlichkeit = mittel (MED)
01 = OFF-ON	Empfindlichkeit = niedrig (LOW)
00 = OFF-OFF	Kanal ausgeschaltet

Schalter 7/8: Ohne Funktion

Relais-Funktion:

Relais 1: Kontakt 5/6 (Dauerkontakt, Schließer) bei Belegung der Schleife
Kontakt 6/10 /Dauerkontakt, Öffner) bei Belegung der Schleife

Relais 2: Kontakt 3/4 (Impulskontakt, Schließer)
Kontakt 4/11 (Impulskontakt, Öffner)
Funktion durch Schalter 2 (PROG) definiert

Diagnose-Funktionen:

1. Bei defekter Schleife oder bei einer Schleifen-Induktivität im unzulässigen Bereich blinkt die zugehörige LED mit ca. 0,5/Sek.

2. Sobald die Empfindlichkeits-Einstellung eines Kanals von OFF auf ON geschaltet wird, erfolgt die Anzeige der jeweiligen Schleifenfrequenz durch Blinken der zugehörigen LED.

Blinken ca. 1/Sek.:	Anzeige der Zehnerstelle der Frequenz
Blinken ca. 0,5/Sek.:	Anzeige der Einerstelle der Frequenz

Beispiel:	8 x Blinken mit 1/Sek.	= 80 KHz
	3 x Blinken mit 0,5/Sek.	= 3 KHz
	Gemessene Frequenz	= 83 KHz

Zu beachten: Diese Anzeige erfolgt auch, wenn ein Kanal nach Einschalten der Betriebsspannung bereits eingeschaltet ist.